

Kokain: Spurenelemente

Rom/Melbourne. Kinder, der Mann mit dem Koks ist da! Der Kapitän des italienischen Fußballerstligisten Sampdoria Genua, Francesco Flachi, ist auch bei der B-Probe auf Kokain positiv getestet worden. Ein entsprechender Test war nach dem Meisterschaftsspiel gegen Tabellenführer und Meister Inter Mailand am 28. Januar durchgeführt worden und hatte ein positives Ergebnis erbracht. Daraufhin war Flachi gesperrt worden. Im September war der 31jährige bereits für zwei Monate suspendiert worden, da er in den Sog der Ermittlungen um illegale Wetten geraten war.

Koks gibt es auch bei der Schwimm-WM in Melbourne. Doch nach einem Fund einer Box im Melbournen Vorort St. Kilda hat es keine Spur zu möglichen Dopingverwicklungen von Schwimmern im Rahmen der WM gegeben. Nach Angaben der Polizei seien lediglich geringe Restmengen Kokain gefunden worden. Der Fall werde nicht weiter verfolgt.

Angestellte eines Hotels hatten am Dienstag ein verdächtiges Paket entdeckt, in dem sich unter anderem Ampullen befunden hatten. Das Hotel wird von etwa 20 Nationalteams als Mannschaftsquartier genutzt. Der Platz, an dem das Paket gefunden wurde, ist allerdings frei zugänglich.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83600.kokain-spurenelemente.html>